

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875**

27.9.1875 (No. 264)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 264.

Montag den 27. September

1875.

## 2.1. Realgymnasium Karlsruhe.

Die Aufnahmeprüfungen für das am 1. Oktober beginnende Schuljahr finden an diesem Tage Morgens 8 Uhr statt. Anmeldungen können täglich von 9-11 und 3-4 Uhr gemacht werden. Karlsruhe, den 24. September 1875.  
**Die Direction.**

## Höhere Bürgerschule.

Anmeldung neu eintretender Schüler Donnerstag den 30. September von 8 bis 12 Uhr im Directorium bei Anhalt. — Frühere Anmeldungen täglich in der Wohnung des Vorstandes, Waldhornstraße 9.

Aufnahmeprüfungen Freitag den 1. Oktober von Morgens 8 Uhr an. Während der Aufnahmeprüfungen können keine Anmeldungen angenommen werden.

Nachprüfungen Samstag den 2. Wiederaufgang des Unterrichts Montag den 4. Oktober. Karlsruhe, den 23. September 1875.

**Der Vorstand.**

Damm.

5.4.

## Bekanntmachung.

3.1. Die Gottesdienstordnung am Neujahrs- und Veröhnungsfeste kann bei Synagogendiener Bühler in Empfang genommen werden.

**Der Synagogenrath.**

## 3.3. Fahrnißversteigerung.

Montag den 27. September 1875,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthaus zur goldenen Waage, Jähringerstraße Nr. 77, versteigere ich gegen Baarzahlung:

3 Amerikaner-Hauteuil, 1 runden Tisch, 1 Waschtische, 1 hölzernen Badezuber, 1 Porträtstuhl, 1 Tisch, 1 nußbaumene Bettlade, verschiedene Bilder in Goldrahmen, Bulwer's, Göthe's und Lessing's Werke, Spiegel, Lampen, Fahnen, Vorhänge, Teppiche, Porzellan-Platten, schwarze Bestecke, feine Weingläser, feine Flaschen, 1 silberne Kuchenschale, Zuckerkübel und 2 Bestecke, 1 Handreibescheren, 1 nußbaumenen Schreibpultaufsatz, Herren- und Frauenkleider, worunter 2 Shawls und 1 tuchener Frauenmantel,

**12 weingrüne Fässer von 150-200 Liter, 1 Bordeauxfaß,**

**1 weingrünes Lagerfaß von 857 Maas;**

ferner folgende noch sehr gut erhaltene elegante Gegenstände:

2 große Erdlampen, 1 kupfernen Theekessel, 1 Figur mit Fischglas, 1 vergoldete Schaale mit Blumen, 1 metallene Kalendertafel, 1 gläserne Zuckerschale, 2 Thermometer, 1 hölzernes geschnitztes Gläsergestell, 1 Tischglocke, 1 Bierkrug mit Deckel, 3 Blumenvasen, 1 hölzernen gemalten Brodteller mit Messer, verschiedene Nippfächer;

**1 weißlackirtes Kinderwägelchen;**

so dann:

baumwollene weiße und blaue Frauenstrümpfe, Unterhosen und Unterjacken, 20 Pfund braune Strickwolle;

Propfer-Maschinen, Faden und Knöpfe;

**25 Flaschen Himbeersaft, 25 Flaschen Zwetschgenwasser,**

**12 Flaschen Rum,**

wozu die Liebhaber höflichst einladet

**Hch. Rupp.**

## 3.3. Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 28. September, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Gasthaus zur goldenen Waage, Jähringerstraße 77, nachstehende Gegenstände aus Auftrag gegen Baarzahlung:

2 Chiffonniere, 2 Kanapee, 3 neue ovale Tische, 2 Kommode, Bettladen, Matrasen und Bettzeug, 4 Nachttische, 3 viereckige Tische, 1 Leibstuhl, 1 Kinderbillard mit Zugehör, 1 Blumentisch mit Springbrunneneinrichtung, 2 Nähische, 1 Vogelkäfig, 1 Marmormerfer, 1 Basculeswaage, 1 Kinderrollstuhl, ferner 30 Stück gebauene Fackelsteine, getragene Herrenkleider, 1 Parthie Stöcke und Schirme, 1 Cylinderuhr, 1 Laib Schweizerkäse von 70 Pfund, 100 Flaschen Wein, Liqueure und Verschiedenes, wozu Liebhaber höflichst einladet.

NB. Bis Dienstag werden noch Gegenstände zum Mitversteigern in meinem Bureau angenommen.

**A. Wüest.**

## Submission.

2.2. Zur Vergebung der Zimmer- und Plasterarbeiten zur Herstellung einer Remise im Kasernenamt Gottesgabe an den Mindestfordernden haben wir Termin auf **Wittwoch den 29. d. Mts.**, Vormittags 10 Uhr, in unserem Bureau angesetzt, wo Bedingungen und Anschlag eingesehen werden können.

Die Offerten sind versiegelt mit entsprechender Aufschrift vor dem Termin kostenfrei hierher einzureichen.

Veranschlagt sind die Zimmerarbeiten auf 430 M. 85 Pf. und die Plasterarbeiten auf 321 M. 36 Pf. Garnison-Verwaltung Karlsruhe.

## Hausversteigerung.

3.3. Auf Antrag der Beteiligten wird das den

Tanzlehrer Karl Martin'schen Kindern dahier gemeinschaftlich zugehörige zweistöckige Wohnhaus mit einstöckigem Tanzsaalgebäude und zweistöckigem Seitenbau, Nr. 46 der Kronenstraße dahier, neben Bierbrauer Heinrich Fels und Conditior Wolfgang Ebersberger, am

Montag den 4. Oktober d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Hause selbst der Theilung wegen öffentlich versteigert und erfolgt der Zuschlag sogleich, wenn der Schätzungspreis von . . . 37,714 M. 29 Pf. erreicht wird.

Die näheren Bedingungen können zu jeder Zeit bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. September 1875.

Großh. Notar Grimmer.

## Versteigerung.

3.3. Am **Wittwoch den 29. d. Mts.**, früh 9 Uhr beginnend, sollen im Zeughaufe zu Karlsruhe, Langestraße 6, verschiedene Gegenstände als:

1,194 Pulvertonnen von eichenem Holz,  
1330,2 Kilo Gußeisen, altes,  
1302,48 " Schmiedeeisen, altes,  
66,88 " Messing, altes,  
420,00 " Stahl, altes,  
94,00 " Gummi resp. Kautschuk in Platten zc.

öffentlich gegen Baarzahlung bei genügendem Gebot verkauft werden.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

## Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Montag den 27. September d. J.,

Nachmittags 2 Uhr

im Pfandlokal (früheres Lyzeum, südlicher Flügel), gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Chiffonniere, 1 Tisch, 1 Küchenschrank, 2 Strohkessel und 1 Holzloffer;
- 2) 1 Tisch, 2 Biquédecken, 1 Spiegel und 2 Ringe;
- 3) 2 aufgerichtete Betten, 1 Chiffonniere, 1 Kanapee mit 4 gepolsterten Stühlen;
- 4) 2 tannene Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Schreibpult, 2 Tische und 2 Deckenbilder;
- 5) 6000 Stück Cigarren;
- 6) 1 Hauteuil, 1 Bettlade mit Koff, 1 nußbaumener gothischer Tisch;
- 7) 1 starkes Kupferbad;
- 8) 40 Stück Gerüststangen und 100 Stück Gerüstbalken.

Karlsruhe, den 26. September 1875.

Gerichtsvollzieher Hüttisch.

## Fahrnißversteigerung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse des Adolf Koller von hier im Hause Stlinger Straße Nr. 3 im 2. Stock am

Wittwoch den 29. d. Mts. und den darauf folgenden Tagen,

jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, nämlich:

2 goldene Armbänder, 1 goldene Halskette, 1 goldenes Medaillon, 1 Damenuhr mit schwarzer Rosette, goldener Kette und Medaillon, und sonst verschiedene Goldwaaren; verschiedene Manns- u. Frauenkleider, 1 Pelignitur, 6 aufgerichtete Betten, 1 aufgerichtetes Kinderbett, verschiedenes Weißzeug, 1 Schreibsekretär, 1 Spiegelschrank, 1 Tafelklavier, 3 Kanapee, 1 Buffet mit Marmor, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegel, 1 Pfeilerkommode, 2 Chiffonniere, mehrere Stühle, Kästen, Kommode, Tische und sonst verschiedenes Schreinwerk; mehrere große Spiegel, wovon zwei in Goldrahmen, 1 weißes Tafelservice, 1 großer

helm".  
Theil-  
n Be-  
ie Ge-  
Wir  
genheit  
stgabe

IX. Gottesdienste im Oktober 1875.

eiserner Kochherd und sonst verschiedene Fahrnißgegenstände.

Bemerkung wird, daß insbesondere die Möbel sich in einem sehr guten Zustande befinden. Karlsruhe, den 25. September 1875. Gerichtsvollzieher Federle.

**Versteigerung von Oelfarben-Druckbildern und Herrenhüten im Gasthaus zum Engel, Kronenstr. Nr. 41.**

Montag den 27. September d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, versteigere ich eine Partie Oelfarben-Druckbilder - Landschaften - in glatter und verzierter Rahme, sowie 3 Dugend Herren-Hilz- und Stoffhüte. Landmesser, Geschäftsagent, 22. Kronenstr. 41.

**Fahrnißversteigerung.**

Montag den 27. September d. J., Mittags 2 Uhr, und Dienstag den 28. September d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, versteigere ich in der großen Spitalstraße Nr. 4 im 3. Stock eine Anzahl von Betten, Bettladen, Tischsonnere, Schränke, Tische, Stühle, Kanapee, 1 Küchenschrank, Weißzeug, 1 eisernen Herd und verschiedenen Hausrath. 3.2. Landmesser, Geschäftsagent.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

\*2.2. Kriegsstraße 111 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

- Langestraße 94 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Kellerabtheilung, an eine kleine, stille Familie sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

- Langestraße 121 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern u., auf 23. Oktober zu vermieten.

- Langestraße 223 ist im Seitenbau eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Holzplatz, an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 107.

\* Zähringerstraße 65 ist im Vorderhaus im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

\*3.3. Ein Laden mit Wohnung ist zu vermieten. Zu erfragen Fasanenstraße 13 im 2. Stock.

**Wohnungen zu vermieten.**

- Zu vermieten auf 23. Oktober: Ecke der Marien- und Bahnhofstraße eine schöne, neue Wohnung im 3. Stock, bestehend in 4 nach der Straße gehenden Zimmern mit Gasleitung, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller, Antheil am Waschkloß und Speicherraum. Zu erfragen daselbst im Laden.

- Eine freundliche Parterrewohnung mit Gas- und Wasserleitung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller und der übrigen Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Eitlinger Landstraße 17 parterre.

- Zu vermieten auf 23. Oktober an einen einzelnen Herrn oder Dame 3-4 Zimmer nebst Domestikenzimmer im untern Stock des Hauses Nr. 64 der Waldstraße. Die Räume können Nachmittags von 2 bis 5 Uhr angesehen werden. Näheres Amalienstraße 91.

- Eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, 1 Alkoven, 1 Balkon auf die Langestraße, 2 Kammern, 2 Kellerabtheilungen, Gas- und Wasserleitung ist wegen Wegzug sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer Herrn Schleich, Langestraße 121 oder Ruppurrer Straße 4.

**Zimmer zu vermieten.**

\*6.5. Velfortstraße 13 ist im zweiten Stock ein schön möbirtes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

\*3.3. Ein möbirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten: Fasanenstraße 13 im 2. Stock.

- Hirschstraße 35 sind sogleich zwei unmöbirtes Mansardenzimmer zu vermieten.

\*3.2. Ein schön möbirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 17 im 3. Stock.

- Zirkel 13, im 2. Stock, ist ein schön möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

\*2.1. Waldbornstraße 22 sind sogleich 2 möbirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen, an einen solchen Herrn zu vermieten.

\* Spitalstraße 34 (Spitalplatz) ist im 2. Stock ein großes, gut möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

\*2.1. Kriegsstraße 45, im 2. Stock, ist ein großer elegant möbirtes Salon nebst großem Schlafzimmer sogleich oder später zu vermieten, desgleichen noch ein anderes, gut möbirtes Zimmer.

Zwei freundliche, ineinandergehende, gut möbirtes Zimmer in Mitte der Stadt sind an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Näheres durch J. Müller, Wohnungsvermittlungsbureau, Zähringerstraße 71.

\* Langestraße 74, Eingang rechts, ist sogleich ein möbirtes Zimmer zu vermieten.

\* Schützenstraße 25 ist im 3. Stock ein gut möbirtes Zimmer sogleich oder auf später zu vermieten.

- Langestraße 108 ist ein schön möbirtes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

\*2.1. Langestraße 146, im 3. Stock, ist ein geräumiges, gut möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten.

Zwei hübsch möbirtes, auf die Langestraße gehende Zimmer mit Glasabschluß sind mit oder ohne Pension an 2 Herren auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 122, Eingang Waldstraße, im Laden.

**Pension für Böglinge.**

welche die hiesigen höheren Lehranstalten besuchen, bei einem Professor. Nachhilfe, Privatstunden, Aufsicht, ausgezeichnete Kost, angenehmes Familienleben, englische und französische Conversation. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

**Anerbieten.**

- Ein junger Schüler oder Handlungslehrling wird in Kost und Wohnung aufgenommen. Eine gute Kost, sowie aufmerksame Behandlung wird zugesichert: Langestraße 42 im 3. Stock.

\* Ein oder zwei Schüler aus guter Familie, welche höhere Lehranstalten dahier besuchen sollen, finden bei einer Beamtenfamilie in jeder Beziehung gute Aufnahme und Verpflegung. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Wohnungsgesuche.**

2.2. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör wird auf 23. Oktober oder 1. November zu mieten gesucht. Adressen wollen Kronenstr. 15 bei Synagogenbdiener Bühler abgegeben werden.

\*2.1. Es werden sofort in der Nähe des Friedrichsplatzes zwei möbirtes Wohnungen zu mieten gesucht, jede bestehend aus Zimmer und Cabinet. Offerten werden unter Chiffre E. S. im Kontor des Tagblattes entgegen genommen.

**Dienst-Anträge.**

- Ein solides Mädchen, welches kochen und alle sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf kommandes Ziel gesucht. Zu erfragen Kriegsstraße 68 im untern Stock.

\*2.2. Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Zähringerstraße 31 im Laden.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Ritterstraße 4 im Laden.

3.3. Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Fasanenstraße 2 im Laden.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine Stelle auf nächstes Ziel: Karls-Friedrichstraße 3 im Laden.

\* Ein junges, braves Mädchen, welches nähen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Amalienstraße 53 im 2. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, und sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf nächstes Ziel gesucht: Lammstraße 3 im 3. Stock.

Ein reinliches Mädchen, welches willig die Haus-haltungsgeschäfte verrichtet, findet auf's Ziel eine Stelle: Waldstraße 53 im Laden.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf's Ziel eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Waldstraße 12 im Laden.

**Kapital auszuleihen.**

\*2.2. Aus einer Stiftungslasse sind in nächster Zeit 3-5000 fl. auf erste Hypothek zu 5 % auszuleihen. Näheres Steinsstraße 2 im zweiten Stock, Nachmittags.

**Kapitalien**

auf Nachhypotheken, sowie gegen Wechsel können jeder Zeit unter soliden Bedingungen erhoben werden: Langestraße 16. \*12.11.

**Für Stellensuchende.**

Köchinnen, Kellnerinnen, Kinds-, Haus- und Spilmädchen finden hier und auswärts Stellen durch J. Müller, Placirungs-Bureau, Zähringerstraße 71.

**Ladnerin-Gesuch.**

2.2. Ein junges, gewandtes Mädchen suche ich bis 1. oder 15. Oktober. Offerten nimmt entgegen

August Weber, Kurz- und Weißwaarengeschäft. Freiburg i. Bg.

**Ein Knecht,**

welcher mit Pferden umzugehen weiß, findet sogleich Stelle bei

Joseph Grundel, 3.2. Schwarzfalkenmehrer in Bruchsal.

**Stelle-Antrag.**

3.2. Ein fleißiges, ordentliches Mädchen wird als Kellermädchen auf kommandes Ziel gesucht. Näheres Spitalstraße 45.

**Lehrlinge-gesuch.**

3.2. Ein bis zwei mit den nöthigen Vorkenntnissen versehene junge Leute aus guter Familie finden sogleich vortheilhafte Lehrstellen bei

Sezauer & Berblinger, Friedrichsplatz 2.

**Decopistenstelle-Gesuch.**

Ein schon älterer Mann sucht eine Stelle als Decopist; der Eintritt kann sogleich geschehen. Derselbe hat bereits 4 Jahre bei einem Gr. Bezirks-Amt und 1 1/2 Jahre beim Gr. Amtsgericht gearbeitet, und ist bei diesen Stellen Erlundigung einzulegen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Stelle-Gesuch.**

3.2. Ein junger, solider Mann, gebieter Militär, welcher gut fahren und reiten kann, auch längere Zeit als Diener servierte, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, eine Stelle als Kutscher, Reitknecht oder als Diener. Auch würde derselbe eine anderweitige ähnliche Stelle acceptiren. Näheres Comptoir Th. Fuhr, Sophienstraße 65.

**Beschäftigungsgesuch.**

\*3.2. Ein Buchhalter, welchem die besten Referenzen zur Seite stehen, wünscht noch bei einigen Geschäftshäusern die Führung der Bücher zu übernehmen. Gest. Offerten unter W. 75 besorgt das Kontor des Tagblattes.

**Verloren.**

\* Samstag Nachmittag wurde ein kleiner, vierediger **Wasserkorb**, in zwei Theile auseinander zu schlagen, verloren. Abzugeben gegen Vergütung: **Wörthstraße 8.**

**Mehrere kleine und größere Häuser und Villen**, in guter Lage der Stadt, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch **A. Sondheim**, Geschäftsführer, **Altenmühlstraße 31.**

**Durlach. Obstverkauf.**

22. Nächsten Montag den 27. September ist an dem Bahnhof in Durlach gutes **Most-Obst** der Centner zu 2 fl. zu haben; auf Verlangen wird solches auch in Gegenwart der Käufer getastet. Anmeldungen werden entgegen genommen bei **Bäcker Kandler** in Durlach.

**Ein Tafelclavier**

ist um den Preis von 40 fl. zu verkaufen: **Marienstraße 25 im 3. Stock.**

**Zimmerthüren,**

25-30 Stück saubere, sammt Futter und Bekleidung, gewöhnliches Maass, sind zu verkaufen. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeigen.**

Ein hellbraunes, schönes, gut eingefahrenes **Pferd** ist zu verkaufen: **Birkel 24, Baden rechts.**

22. Zu verkaufen: 2 Schreibische, 1 Sekretär, Chiffonniere, große und kleine Kommode mit 4 Schubladen, massive Bettladen, Kiste, Seegrasmatrasen, Kopfpolster, Wasch-, Nacht-, Tisch- und Küchensche, polirte Pfeilertische, Ovale, Stroh- und Holzstühle, Fuchsmel: **Waldstraße 30.**

\* Ein nussbaumener **Kleiderschrank** und ein **Kanapee** sind zu verkaufen: **Bähringerstraße 14 im Hinterhaus.**

\* Ein nussbaumener **Werkzeugschrank**, ein Chiffonniere und 2 **Weinfässer**, eines 100 und das andere 20 Liter haltend, sind sogleich zu verkaufen: **Hirschstraße 12 im 2. Stock links.**

\* Ein mittlerer **Kochherd** mit **Schiff** und **Badofen** (noch wenig gebraucht), 1 Chiffonniere, 2 Kommode, alte und neue Betten, 1 Ovale, 1 Kanapee und schöne **Bettfedern** sind billig zu verkaufen: **Querstraße 6.**

**Kauf-Gesuch.**

\* 22. Zu kaufen wird gesucht: ein schöner, ungefähre halbjähriger **Hund** von mittlerer Größe, sowie ein gut erhaltenes **Regenfäß**. Adressen nebst Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ankauf.**

\* Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformstücke, Betten, Möbel, Utensilien, Makulatur und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt. **David Ettlinger**, **Durlacherthorstraße 58.**

**Anzeige.**

Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel, Makulatur und Metallgegenstände werden angekauft und bittet man, Anträge bei Herrn **Thormart Höck** am Mühlburger Thor oder **Waldstraße 21** im zweiten Stock abzugeben.

**W. Bodenheimer** aus Ettlingen.

Für folgende **Abfälle** zahle ich nachstehende hohe Preise:  
**neue Flanell-Abfälle**, das Pfund **50 bis 60 Pfennig**,  
**neue Tuch-Abfälle**, das Pfund **20 bis 30 Pfennig**, je nach Qualität,  
und lasse solche im Hause der Verkäufer abholen.

**A. Mahler**, **Waldhornstr. 56 und Langestr. 23.**  
Bestellungen können auch bei **Maier Groß**, **Hirschstraße 12**, abgegeben werden.

**Gänselebern**

werden vom 1. Oktober an fortwährend angekauft von **Frau Eisele**, **Waldhornstraße 38** eine Stiege hoch. \*3.3.

**Reinerhaltene Weinflaschen,**

250-300 Stück werden zu kaufen gesucht: **Herrnstraße 7 im Laden.** 2.2.

**Ein Lagerplatz**

mit Einfriedigung (für Gewerbeplatz gut geeignet), an der **Veiertheimer Chaussee** gelegen, nahe an der Stadt, ist billig zu vermieten und die Einfriedigung zu verkaufen. Anfragen unter **Chiffre O. 1100** befördert die Annoncen-Expedition von **Rud. Mosse, Mannheim.** 3.2.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Westph. Schinken**

im Anschnitt empfiehlt **J. Schnappinger.**

**Geräucherte Wertheimer Wurstwaaren:**

**Leber- und Blutwurst, rothen und weissen Schwartemagen**  
bei **F. Kuhlenthal**, **Amalienstraße 53.** 2.1.

**Neue holl. Vollhäringe (superior), prima Milchener** in frischer Sendung, **frische feinst marinirte Häringe** empfiehlt **J. Schuhmacher**, **Amalienstraße 14.** 2.2.

Eine neue Sendung **1875er holl. Vollhäringe**, schöne große **Milcher**, habe ich erhalten. **Friedrich Herlan**, **Langestraße 100.**

**Neue Häringe.**  
russische Sardinen, Kräuter-Anchovis, marinirte Häringe empfiehlt **J. Schnappinger.**

Den vollständigsten Ersatz für indischen Bohnen-Kaffee bietet der **Universal-Kaffee.**  
Preis per Pfund 28 fr. Niederlagen bei:  
**Karl Bles**, **Luisenstraße 32.**  
**Th. Brugier**, **Waldstraße 10.**  
**W. Grimm**, **Langestraße 19.**  
**F. Kuhlenthal**, **Amalienstraße 53.**  
**L. Laub**, **Leopoldstraße 11.**  
**Lebensbedürfnis-Verein.**  
**Albert Salzer**, **Langestraße 140.**  
**Rudolf Schnupp**, **Langestraße 243.**

**Wiener Würstchen** in bekannter Güte von heute an wieder täglich frisch empfiehlt **Karl Wipfler**, **Groß-Hoflieferant**, **33 Kronenstraße 33.** 2.2.

**Fromage de Brie, Boudons,**

feinen **Edamer**, **Roquefort**, ächten vollsaftigen **Emmenthaler**, **Romadoux**, prima **Limburger**, fetten **Rahmkäs**, **Parmesan**- und **Kräuterkäs** empfiehlt **Michael Hirsch**, **Kreuzstraße 3.**

**Pommaden**

in verschiedenen Blumengerüchen per 20 Gramm 20 Pfennige empfiehlt **Fr. Spelter.** 3.2.

**Eine feine Cigarre**

à 4 Pfennig empfiehlt **Fr. Baumüller.** 10.5.

**Fr. Spelter**

empfehlen sein großes Lager **optischer Gegenstände**, als: **Brillen**, **Zwicker**, **Fernrohre**, **Theatergläser** und **Feldstecher**, **Luven**, **Mikroskope**, **Barometer**, **Thermometer**, **Arcometer** für **Zucker**, **Lauge**, **Eisig**, **Sprit**, **Bier**, **Milch**, **Wein**, **Weinmost**, **Säure**, **Eisberkennung**, **Öle** etc. 3.2.

Wegen Aufgabe des Artikels verkaufe ich von heute an meine sämtlichen angefangenen und vorgezeichneten Gegenstände, als: **Lauf- und Tragkleidchen**, **Jäckchen**, **Schürzen** in allen Größen, **Tisch- und Nähtischdecken**, **Theeservietten**, **runde und ovale Deckchen**, **Wasch-säcke**, **Bett-, Kamm-, Schuh-, Arbeit- und Schlüsseltaschen**, **Trieler**, **Streifen** und **Einsätze**, zum Selbstkostenpreis mit dem Bemerkten, daß alle Gegenstände noch in guter Auswahl vorhanden sind.

**A. Himmelheber**, **Langestraße 171.** 2.2.

**Flanellhemden, Unterjacken, Unterhosen**

empfehlen vorrätig und nach Maass. **Gustav Oberst**, **4 Ritterstrasse 4.**

**Filzschuhe**

empfehlen wir in großer Auswahl und bester Qualität billigst. **Weiß & Kölsch.** 2.2.

**Leinene Taschentücher**

in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen empfiehlt **Gustav Oberst**, **4 Ritterstrasse 4.**

**Filzhüte**

werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten Formen umgeändert bei **Max Lembke**, **Langestraße 122.**

**Gustav Oberst,**  
4 Ritterstrasse 4,  
bringt sein Lager in **Leinwand, Gebild,  
Shirting, Baumwolltuch, Piqué  
und Barchent** etc. etc. bei **reeller Be-  
dienung** in empfehlende Erinnerung.

**Hemden nach Maass**  
in solider Ausführung;  
**Fertige Hemden**  
in allen Sorten empfiehlt zu möglichst  
billigen Preisen  
**Gustav Oberst,**  
4 Ritterstrasse 4.

**W. Höllischer, Handlungsgärtner,**  
12.11. **Augartenstraße,**  
empfiehlt sich in Anfertigung aller Art **Blu-  
menbinderel.**  
Bestellungen können in meiner Wohnung  
Zirkel 10 und bei Silberarbeiter R. Höll-  
ischer, Herrenstraße 30, aufgegeben werden.

Zur Anfertigung aller Arbeiten  
für **Gas- und Wasserleitungen** empfiehlt  
sich bei **ermäßigten Preisen** das In-  
stallationsgeschäft von  
**W. Göttle,**  
Langestraße 150.

**Empfehlung.**  
6.4. Bringe mein bestfortirtes Lager in **Por-  
zellan und Steingut** mit dem Bemerkten in em-  
pfehlende Erinnerung, daß besondere Verhältnisse  
zur Fabrik es mir gestatten, auch im Detail zu  
Fabrikpreisen verkaufen zu können.  
**Karl Föhle,**  
Kronenstrasse 42.

3.3. **Für Brautleute**  
übernimmt deren **vollständige Mühewaltung** bis  
zur **Heiraths-Erlaubnis** das  
Commissions-Bureau  
von **J. Scharpf,** Karlsstraße 43.

3.2. **Miethverträge**  
mit den ortsüblichen Bestimmungen, Wasserleitung,  
Rehrichthabfuhr, Laternengeld etc., zu haben bei  
**Ch. Bischoff,**  
Zähringerstraße 58.

**Neue Holzkoffer**  
sind in großer Auswahl vorräthig und werden  
billig verkauft bei  
4.3. **Julius Kahn,** Adlerstraße 14.

**Handschuhwascherei.**  
Glacé-, wasch- und dänischleberne **Hand-  
schuhe** werden schön und geruchlos gewaschen bei  
Frau **Müller,** Hirschstraße 42.  
Auch werden daselbst Federn gekräuselt.

**Eis**  
hat eine größere Parthie zu verkaufen:  
**Schmidt,** zum Hirsch  
in **Mühlburg.**  
\*2.2.

**Anzeige.**  
\* Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste**  
empfiehlt  
**Mag Joller,** Kronenstrasse 34.

**Anzeige.**

\* Neues **Sauertraut, Rothkraut, Blumentohl,**  
eingemachte **Bohnen, verschiedenes Eingemachtes**  
zum **Dachfleisch,** sowie sämtliche grüne **Gemüse**  
sind zu haben bei **Restaurateur Bender,** Zirkel 19.

**Anzeigen.**

\* Heute Abend sind frische **Leber- und Grieben-  
würste** zu haben, sowie auch fortwährend gesal-  
zenes **Schweinefleisch.**  
**Franz Doll,** Spitalstraße 42.

\* Frische **Leber-, Grieben- und Fleischwürste**  
empfiehlt heute Abend  
**Karl Häuser,** Langestraße 127.

**Die Trunksucht**

wird durch mein unschädliches und untrügliches  
Mittel, mit oder ohne Wissen anwendbar, und in  
unzähligen Fällen glänzend bewährt, wie viele  
eingehende Dankschreiben bezeugen, radical geheilt.  
Da von vielen Nachahmern Mittel angepriesen  
werden, welche ohne jeden Erfolg sind, wolle man  
sich behufs Erlangung meines einzig bewährten  
Mittels vertrauensvoll nur direkt an mich wenden.

**A. Kraehmer**  
in **Guben (Preußen).** 3.3.

**Todesanzeige.**  
Bekanntem und Freunden geben wir hiermit die  
traurige Nachricht, daß unser lieber Vater  
**Adolf Schmidt,** Hofbäcker,  
nach langem Leiden Samstag Nacht 1/2 12 Uhr sanft  
verstorben ist.  
**Wilhelm Schmidt.  
Luise Schmidt.  
Anna Schmidt.**

**Codesanzeige.**  
Theilnehmenden Freunden und Bekannten  
die traurige Nachricht, daß unser liebes Kind  
**Emilie**  
heute Nacht 1/2 12 Uhr eines sanften Todes  
gestorben ist.  
Karlsruhe, den 26. September 1875.  
**Eduard Loos.**  
**Karoline Loos,** geb. Dittweiler.

**Liederhalle.**  
Heute Abend 8 Uhr Gesaugübung.  
**Liederkranz.**  
Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe für Tenor.

**Weisse Gesundheits-Sensförner von Didier.**  
Die seit langer Zeit angestellten gründlichsten ärztlichen  
Beobachtungen haben die heilenden Eigenschaften der weissen  
Gesundheits-Sensförner deutlich nachgewiesen, auch hat Herr  
Didier die schönsten Zeugnisse von Personen erhalten, die an  
Magenbeschwerden, Magenentzündungen, Unverdaulichkeit, Leber-  
krankheiten, Hautkrankheiten u. s. w. litten und die das glück-  
lichste Resultat durch den Gebrauch der weissen Gesundheits-  
Sensförner erzielt haben. Nicht durch rasches Hinunterstürzen  
der Dosen in einer gegebenen Zeit wird vollständige Heilung  
gesichert, sondern durch regelmäßig fortgesetzten Gebrauch der  
Didier'schen weissen Gesundheits-Sensförner, es ist daher  
leicht erklärlich, daß dieses so werthvolle Heilmittel, dessen Ge-  
brauch mit so wenig Kosten verknüpft ist, seit beinahe einem  
halben Jahrhundert einen beispiellosen Erfolg erhalten hat. —  
Um vor Nachahmungen gesichert zu sein, wolle man nur solche  
Packete verlangen, die mit nebenliegendem Stempel versehen  
sind. — Prospekte gratis in unsern Niederlagen.  
Niederlage: in **Karlsruhe** bei **Th. Brugler,** Waldstraße 10. 24.22.



**Sommerschuhe und Stiefel,**  
eine größere Parthie, wird, um damit zu räumen, billigt abgegeben in dem  
**Schuh- und Stiefel-Lager von**  
**L. Wacker,** Waldstraße 37.

**Avis für Damen.**  
Wir beehren uns, der geehrten Damenwelt die ergebene Anzeige zu  
machen, daß unser Geschäft seit heute wieder geöffnet ist.  
Um allen Anforderungen bezüglich der Mode entsprechen zu können,  
sind wir mit einer tüchtigen **Pariser Modistin** in Unterhandlung ge-  
treten, durch welche wir in den Stand gesetzt sind, nicht nur allein das  
**Neueste und Feinste** zu bieten, sondern auch zu den billigsten  
Preisen jeden Genres **Modellhüte** abliefern zu können und werden  
dieselben während kommender Saison stets in großer Auswahl auf Lager  
halten. Achtungsvoll empfehlen sich  
**Geschwister Storz,**  
3.3. **Karl-Friedrichstraße 6.**

# Blüthen-Mehl

per  $\frac{1}{8}$  Centner 3 Mark zu haben bei

\*21.

**U. Strauß, Bäcker, Waldhornstraße 22.**

Spiegel in großer Auswahl.	<b>M. Rentlinger,</b> Kronenstraße 10,	Koffer.
empfehlte sein großes Lager aller Arten Holz- und Polstermöbel, von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten Sorten.		
Ganze Einrichtungen immer auf Lager.	Ganze Einrichtungen sowie einzelne Gegenstände werden fortwährend zu sehr billiger Preisberechnung vermietet.	Kohr-, Stroh- und Bretterstühle.



## Wilhelm Költz,

Langestraße 147,

empfehlte in neuen Zusendungen zu billigen Preisen: 6.3.

### Filz-Schuhe und Filz-Stiefel, Leder-Stiefel, Gummi-Schuhe für Herren, Damen und Kinder, Kork-, Stroh- u. Filz-Sohlen. Grosse Auswahl. — Solide Arbeit.

## Ruhrkohlen.

**Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen bester Qualität**

empfehle aus dem Schiff,  
gewaschene **Nusskohlen, Coaks**  
zu billigem Preis.

**Philipp Vomberg,**  
Akademieplatz 3.  
Gefällige Aufträge nimmt auch entgegen Herr **Ferdinand Strauß, Langestraße 121.**

**Thalia-Sommer-Theater zu Karlsruhe**  
im Garten des Café Maurer,  
unter der Direktion des Herrn **N. Schmid.**  
Montag den 27. September 1875.  
Zum fünften Male:

### Schneewittchen und die sieben Zwerge

oder  
**Die verfolgte Königstochter.**

Nach dem gleichnamigen Volksmärchen zur Darstellung mit Kindern dramatisch bearbeitet mit Gesang, Tanz und Tableaux in 5 Abtheilungen und 9 Bildern von Dr. Kirn.  
Musik arrangirt von N. F. Miller.

**Dargestellt von 84 Kindern.**

Der freie Eintritt ist gänzlich aufgehoben.  
Zu ermäßigten Preisen für Kinder: Loge 1 M. 20 Pf., Sperrsiß 1 M., I. Parterre 60 Pf., II. Parterre 45 Pf., Gallerie 30 Pf.  
**Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr, Anfang 6 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr.**

## Papiergeld,

welches in nächster Zeit außer Cours gesetzt wird:

### 1875.

**5. August:**  
Weimarer Banknoten à 10 Thlr.

**15. September:**  
Württembergischer (Noten-)Bank à 10 fl.

**1. Oktober:**  
Badische Bank à 10 fl. und à 50 fl.

**1. Dezember:**  
Oberlausitzer communalst. Thlr.-Banknoten.

**15. Dezember:**  
Württembergischer (Noten-)Bank à 35 fl.

**31. Dezember:**  
Anhalt-Desauer Landesbkn. in Thlr.-Währung.  
Badisches Staatspapiergeld in Gulden-Währung.  
Bayerische Staats-Cassenanweisungen à 2 fl., 5 fl. und 50 fl. von 1866.  
Bayerische Hypothek- und Wechsel-Banknoten à 10 fl. und 100 fl. (vom 1. Januar 1876 werden dieselben bis 10. Mai 1878 in München als Schuldscheine noch eingelöst).  
Bremer Banknoten à 10 Thlr. und 20 M.  
Darmstädter süddeutsche Banknoten, alle in Gulden- und Thaler-Währung.  
Hannoversche Banknoten à 10, 20, 50 u. 100 Thlr.  
Hessische Staats-Cassensch. in Gulden-Währung.  
Homburger Landesbanknoten in Gulden-Währung.  
Kurbessische Cassensch. à 1, 5 und 20 Thlr.  
Leipziger Cassenvereinsch. in Thlr.-Währung.  
Leipziger Banknoten in Thlr.-Währung.  
Lübecker (Commerz-)Bankn. in Thlr.-Währung.  
Rassauer Landesbanknoten in Gulden-Währung.  
Rassauer Landes-Credit-Casse à 1, 5 und 25 fl.  
Oldenburger (Landes-)Bankn. in Thlr.-Währung.  
Preussische Darlehens-Cassenscheine à 1, 5 und 10 Thlr.  
Rens (f. u. ä. Linie) Thalerscheine.  
Sächsische (Dresdener) Bkn. in Thlr.-Währung.  
Schwarzburger-Rudolstädter in Thlr.-Währung.  
Süddeutsche (Darmstädter) Banknoten in Gulden- und Thaler-Währung.  
Weimarer Banknoten à 20, 50 und 100 Thlr.  
Württembergischer Staatspapierscheine à 10 fl.

### 1876.

**31. März:**  
Anhalt-Desauer Thalerscheine.

**30. Juni:**  
Altenburger Thalerscheine.  
Braunschweiger Banknoten à 10 Thaler.  
Bückeburger (niederf.) Banknoten in Thlr.-Währ.  
Mitteldeutsche (Meiningen) Credit. à 10 Thlr.  
Thüringer Banknoten in Thaler-Währung.  
Weimarer Cassenanweisungen à 1 u. 5 Thlr.

**1. Juli:**  
Schwarzburg-Sondershäuser in Thlr.-Währg.

## Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 27. Septbr. Theater in Baden.  
**Der geheime Agent.** Lustspiel in 4 Akten von Hackländer. Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 28. Septbr. III. Quart. 104.  
Abonnements-Vorstellung. **Isabella Orsini.**  
Drama in 5 Akten von Mosenthal. Isabella: Fräulein Jaub aus München, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 29. Septbr. Theater in Baden.  
**Der Troubadour.** Oper in 4 Akten von Verdi. Acuzena: Fräulein Steinbach aus Wien, als erster theatralischer Versuch. Anfang halb 7 Uhr.

### Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

24. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 7	27" 11"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 12	28" —"	Nordost	umwölkt
6 " Abds.	+ 10	28" —"	"	"
25. Sept.				
6 u. Morg.	+ 4	27" 11"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 14	28" —"	Nordost	umwölkt
6 " Abds.	+ 11	28" —"	"	"

Die neuesten Kleiderstoffe für Herbst und Winter, Wintermäntel und Jacken, Costumes, Tuniques, Morgenröcke, Regenmäntel, Chales, Unterröcke und Unterrockstoffe, schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe, schwarze und farbige Seidensammete, Zwiltsammet, schwarze Cachemire und Popeline u. s. w. sind in reicher Auswahl bei mir eingetroffen.

**S. Model.**

2.1.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß das Neueste in Pariser Blumen, Federn, Hutformen, Filz- und Stoffhüten in reichhaltiger Auswahl zu den billigsten Preisen eingetroffen ist.

**Wilh. Willstätter,**  
Band- und Modehandlung,  
193 Langestraße 193.

Alle Gummi-Artikel für Krankenpflege, als: Luft- und Wasferkissen, Eisbeutel, geruchlose Bettunterlagen, Chlyso-  
**pompes** 2c. 2c. empfiehlt

das Gummiwaaren-Depôt  
**August Fudickar,**  
Herrenstraße 18.

Auflage 4600. **Pforzheimer Beobachter,** Auflage 4600.  
Der  
Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Pforzheim,  
empfiehlt sich für Anzeigen jeder Art.  
Einrückungsgebühr 10 Pfennig per Pettzeile; bei Wiederholungen namhafter Rabatt.  
Abonnementpreis 2 Mark per Quartal nebst Postzuschlag. 186.

**Fremde**  
übernachteten hier vom 24. auf den 25. Sept.  
**Bayerischer Hof.** Briße, Fabr. v. Zürich. Bei-  
ler, Geometer v. Stuttgart.  
**Darmstädter Hof.** Schmidt, Kaufm. von Lahr.  
Semm, Insp. v. Darmstadt.  
**Deutscher Hof.** Reinmann, Buchh. mit Famil.  
von Zürich. Frei, Kfm. v. Stuttgart. Mattner, Kfm.  
von Mainz. Schmidt, Lehrer v. Mannheim. Sieber v.  
Kastatt. Müller, Kfm. v. Klm. v. Dellbronn.  
**Englischer Hof.** Ehrlich, Kaufm. von Breslau.  
Blaton, Rent. v. New York. Brinet, Regierungs-Sekretär  
von Colmar. Trevele, Kfm. v. Baden. Reypers mit  
Frau von Duffel (Belgien). Busch m. Frau v. Glad-  
bach. Simon, Kaufm. v. Reichenbach. Laffow m. Frau  
Berlin. Streiter, Kfm. Halberstadt.

**Erbrinzen.** Ee. Excellenz von der Schulenburg,  
Generallieut. u. Hofmarschall m. Frau, Tochter u. Die-  
nerschaft u. v. d. Schulenburg, Premierlieut. v. Berlin.  
Baron von Gemmingen von Treschlingen. Burkhard,  
Hauptm. v. Deuß a./R. Preyer m. Frau v. Düsseldorf.  
Kuhß m. Frau u. Töchter v. Berlin. Schwanert mit  
Frau v. Greifenwalden. Naht, Direktor v. Hamburg.  
De. Maer, Prof. v. Stuttgart. Mayer, Inspektor von  
Magdeburg.  
**Geiß.** Bayer, Stud. a. Ungarn. Rumpff, Kfm. v.  
Nürtingen. Schöffel, Kfm. v. Freiburg. Stricksaden,  
Kfm. von Bremen. Dauer, Fabrikant m. Frau v. Frank-  
furt. Schrindele, Stud. v. München.  
**Goldener Adler.** Hornholz, Kaufm. v. Greßb.  
Moriny, Priv. m. Frau a. England. Daub, Mech. v.  
Heidelberg. Mayer, Kfm. d. Mainz. Geiger, Kfm. v.

Biesbaden. Herz, Kfm. v. Mannheim. Kaiser, Delo-  
nom v. Nieren. Eudes, Fabr. v. Pforzheim.  
**Grüner Hof.** Lehmann, Kfm. v. Frankfurt. Paul,  
Kfm. v. München. Hubner, Kfm. v. Neuwied. Steg-  
mann v. Schlegel. Meined. Mannmann m. Frau u. Star-  
gan m. Bedienung v. Wilingen. Steible v. Stuttgart.  
Jordan v. Frankfurt. Göbel, Architekt v. Geln. Drap-  
Meyer v. Christiania. Israel, Kfm. m. Frau v. Neu-  
Breisach.  
**Hotel Große.** Ehrlich m. Fam. v. Breslau. Mey,  
Hermann, Neu u. Reichshild, Kfm. v. Frankfurt. Kraus,  
Direktor v. Nürnberg. Blume, Kfm. v. Brügge. Gores-  
busch, Kfm. v. Neusiedl. Hegemann, Kfm. v. Barmen.  
Lagemann, Kfm. v. Ingelstadt. Kubn, Kfm. v. Geln.  
Kunreuther, Kfm. v. Fürth. Vetsy, Kfm. v. Neuchatel.  
Graf v. Waldbott-Bassenheim v. München. Schwarbach,  
Kfm. v. Mühlhausen. Gros, Kfm. v. Waldkirch. List,  
Kfm. v. Darmstadt. Sellmann, Kaufm. v. Hannover.  
Mellmann, Kfm. v. Hamburg. Mayburg, Kfm. v. Greig.  
**Hotel Stoffleth.** Schwab, Beamter v. Schönberg.  
Laufer, Kfm. v. Göttingen. Benz, Kfm. v. Neutlingen.  
Lonsien m. Fam. u. Bassler a. Holland. Krelherr v.  
Reggenbach m. Sohn v. Freiburg. Benzinger, Kfm. v.  
München. Lang, Kfm. v. Constanz.  
**Prinz Max.** Frau Mey m. Sohn von Aghern.  
Becker, Kfm. v. Berlin. Wör, Kfm. m. Frau v. Bienen-  
Weber, Priv. v. Jßhelm. Blumer, Priv. v. Göttingen.  
Leisinger, Kfm. v. Göttingen. Pastor, Beamter v. Offen-  
burg. Regenläuer, Kfm. v. Blüthenhausen. Spät, Di-  
rektor v. Balingen.  
**Rothes Haus.** Oriant m. Fam. v. Gengenbach.  
Göster, Kfm. v. Hanau. Schelle, Kaufm. v. Göttingen.  
Kosenhal, Kfm. v. Heidelberg. Siefert, Kfm. v. Frei-  
burg. Schmidt, Kfm. v. Constanz. Ruffer, Kfm. von  
Bruchsal. Lummel, Kfm. v. Ulm.

Druck und Verlag von G. v. H. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller, in Karlsruhe.